



Die Preise im Rahmen des 1. Neunkircher Nachhaltigkeitswards wurden im Rahmen der Feierstunde im Ottweiler Schlosstheater an die Sieger übergeben: 1. Preis Obst- und Gartenbauverein Ottweiler-Ziegelhütte, 2. Preis NABU Ortsgruppe Schiffweiler, 3. Preis: Förderverein First Responder Illingen e.V. (Foto: Sparkasse Neunkirchen – Teresa Hassel)

Erfolgreicher Abschluss der Aktion „Meine Helden - Gemeinsam nachhaltig“

Die Sparkasse Neunkirchen präsentiert zusammen mit dem Landkreis Neunkirchen die Ergebnisse der großen Spendenaktion für Vereine und verleiht den 1. Neunkircher Nachhaltigkeitsaward an besondere Projekte.

Die Sparkasse Neunkirchen hatte gemeinsam mit dem Landkreis Neunkirchen im Oktober 2023 über ihre Spendenplattform „Meine Helden“ die Förderaktion „Gemeinsam nachhaltig“ zur Unterstützung der Vereine und nachhaltiger Projekte in der Region gestartet. Nachdem die Aktion wie geplant im März 2024 beendet wurde, präsentierte die Sparkasse zusammen mit dem Landkreis jetzt die Ergebnisse. Dies erfolgte im Rahmen einer Feierstunde anlässlich der der Verleihung des ersten Neunkircher Nachhaltigkeitswards sowie des Ehrenamtspreises des Landkreises Neunkirchen im Neunkircher Schlosstheater.

Jörg Welter, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neunkirchen, informierte zunächst über die Ergebnisse der Aktion „Meine Helden“. Insgesamt profitieren die regionalen Vereine dank der Aktion mit einem Gesamtbetrag von rund **117.300 Euro**. Es konnten sich **107 Projekte** regionaler Vereine über eine Förderung freuen. Davon haben 95 Projekte den Startbonus i.H.v. 300 Euro erhalten – insgesamt 28.400 Euro. Zudem konnten weitere Privatspenden eingeworben werden, wofür seitens Sparkasse und Landkreis mit besonderen Aktionen zusätzliche Anreize geschaffen wurde. Im Rahmen von zwei Verdopplungsaktionen wurden Spenden in Höhe von insgesamt 35.000 Euro verdoppelt – einmal 20.000 Euro am Weltspartag und weitere 15.000 Euro am Tag des Ehrenamtes. Insgesamt wurden während des Aktionszeitraums 628 Privatspenden mit einer Gesamtsumme von rund 49.400 Euro getätigt. Auch die Ausgabe von Spendencodes in einer Aktion ab Rosenmontag brachte den Vereinen mehr als 4.500 Euro ein.

Landrat Sören Meng und der Vorstand der Sparkasse Neunkirchen, Jörg Welter (Vorstandsvorsitzender) und Patrick Rammo, freuen sich sehr, dass die Förderaktion von Landkreis und Sparkasse so großen Anklang gefunden haben.

Dass Nachhaltigkeit mehr bedeutet als Umwelt- und Klimaschutz, ist längst bekannt. Die Sparkasse und Landkreis hatten im Rahmen der Aktion einen zusätzlichen, besonderen Anreiz gesetzt. Die besten Initiativen hatten die Chance auf eine Auszeichnung im Rahmen des ersten **Neunkircher Nachhaltigkeits-Awards**. Dazu lobte die Sparkasse drei Preise in Höhe von insgesamt 3.000 Euro aus. Cornelia Hoffmann-Bethscheider, Präsidentin des Sparkassenverbandes Saar, freut sich, dass Sparkasse und Landkreis Neunkirchen sich regional so für das Ehrenamt und die Nachhaltigkeit vor Ort stark machen.

Insgesamt hatten sich 14 Projekte qualifiziert, die mindestens 50 Stimmen im Rahmen eines Votings auf der Spendenplattform „Meine Helden“ erhalten haben. Über die finalen Preisträger hatte eine fünfköpfige Jury entschieden, der Personen angehörten: Landrat Sören Meng, Jörg Welter (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neunkirchen), Claudia Wälder-Jene (Leiterin Kreisjugendorchester Neunkirchen), Ulrich Heintz (Ehrenvorsitzender NABU Landesverband Saarland), Dirk Sold (Ehrenamtsbörse Saarbrücken).

Der **1. Preis** und damit die Siegerprämie in Höhe von 1.500 Euro gehen an den **Obst- und Gartenbauverein 1907 e.V. Ottweiler-Ziegelhütte** für das Projekt **„Von der Blüte ... zur Bestäubung ... zur Frucht ... zum Produkt“**. Der Obst- und Gartenbauverein Ottweiler - Ziegelhütte hat dieses Natur- und Umweltprojekt zusammen mit dem Bienenzuchtverein Ottweiler und gemeinsam an den beiden Grundschulen in Ottweiler gestartet. Ziel ist dabei, Kindern bereits im Grundschulalter die Wichtigkeit von Insekten für uns Menschen im Kreislauf der Natur aufzuzeigen und schuljahrübergreifend zu vermitteln. Der Clou sind dabei besondere Aktions- und Erlebnistage, an denen vor Ort in sehr anschaulicher und unterhaltsamer Weise vielfältige Einblicke vermittelt werden. Das erfolgt z.B. an einem Insekten-Bienenlehrtag, beim Besuch einer Obstplantage mit Insektenrally, der Erstellung einer Insekten- und Bienenweide an den Schulen, der Montage von Insektenhotels, dem Besuch des Bienenlehrpfades mit Honigschleudern, einem Ernte-Tag und zuletzt das Keltern der geernteten Äpfel.

Über den **2. Preis** und ein Preisgeld von 1.000 Euro freut sich die **NABU Gruppe Schiffweiler**, die für das **Projekt „Natur-Erlebnisweg Schiffweiler: Bau einer Outdoor-Kugelbahn“** ausgezeichnet wurde. Der Naturerlebnisweg Schiffweiler führt rund um den "Striet", einem Gebiet, das sich im Nordosten der Gemeinde Schiffweiler über etwa 155 ha erstreckt. Der Weg lädt alle Besucher dazu ein, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Durch 16 interaktive Stationen wird die Möglichkeit geschaffen, die Natur zu erfahren und zu genießen. So wird für Jung und Alt ein positiver Zugang zur Natur geschaffen. Ein Spaziergang über den Naturerlebnisweg bietet neben dem interaktiven Erleben der Natur auch die Vermittlung von Wissen. Der Naturerlebnisweg soll um eine weitere größere Station erweitert werden. Dabei handelt es sich um eine Outdoor-Kugelbahn, mit der ein zusätzlicher Anziehungspunkt geschaffen wird, als Familie in die Natur zu gehen, Wissenswertes zu erfahren und Spaß zu haben. Geschick und Geschwindigkeit sind gefragt um die Holzkugeln durch den Parcours mit unterschiedlichen Hindernissen zu manövrieren. Eine handwerkliche Unterstützung in der Anfertigung von Holzteilen soll die AQA Neunkirchen übernehmen. Die Aufstellung der im ersten Schritt 30 Meter langen Kugelbahn erfolgt unter Einbeziehung von Jugendlichen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der NABU Gruppe Schiffweiler.

Mit dem **3. Preis** (500 Euro) wird der **Förderverein First Responder Illingen e.V.** für das **Projekt „Lebensretter ausbilden“** ausgezeichnet. First Responder, auch Helfer vor Ort genannt, sind ausgebildete Ersthelfer aus der Nachbarschaft. Sie werden im Notfall wie z.B. einem Schlaganfall oder Herzinfarkt, von der Rettungsleitstelle alarmiert, um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken und qualifiziert Erste Hilfe zu leisten. Durch die örtliche Nähe zum Notfallort ergibt sich fast immer ein Zeitvorteil gegenüber dem Rettungsdienst. Dieser Zeitvorteil kann Leben retten. Der Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein solches System der organisierten Ersten Hilfe in der Gemeinde Illingen zu etablieren. Die Kosten werden nicht von Krankenkassen oder sonstigen öffentlichen Trägern übernommen, sondern finanzieren sich zu 100% aus Spenden und stützen sich auf die ehrenamtliche Tätigkeit der Mitglieder.

Weitere Informationen: www.meine-helden-sparkasse.de